

**KPL von offiziellen
Rundtischgesprächen ausgesperrt**

Nein zum Maulkorb für die KPL!

Die KPL nimmt mit Empörung zur Kenntnis, dass die Regierung entschieden hat, sie von allen offiziellen Rundtischgesprächen auszuschließen, die während der nächsten Wochen in Vorbereitung der Gemeindewahlen auf radio 100,7, RTL-Radio und RTL Télé übertragen werden.

Ist die Angst der »staatstragenden« Parteien vor den Kommunisten und deren Alternativen so groß, dass sie glauben, auf administrative Maßnahmen in Form von bestimmten willkürlichen Kriterien zurückgreifen zu müssen, um die KPL während des Wahlkampfes zu benachteiligen und politisch mundtot zu machen? Immerhin tritt die KPL in den zwei größten Südgemeinden Esch/Alzette und Differdingen und den Gemeinden Sanem und Rümelingen mit vollen Kandidatenlisten und in der Hauptstadt mit einer Liste mit 19 von möglichen 27 Kandidaten an.

Die KPL fordert die Regierung und Premierminister Xavier Bettel auf, diese Diskriminierung, die stark an die unseligen Maulkorb-Zeiten der 30er Jahre erinnert, umgehend rückgängig zu machen und die KPL gleichberechtigt zu den offiziellen Radio- und TV-Rundtischgesprächen einzuladen.

Mitgeteilt von der KPL